

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-K-17733-01-00 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 03.09.2020

Ausstellungsdatum: 03.09.2020

Urkundeninhaber:

**SKD GmbH System Kalibrier Dienst
Poststraße 11, 78132 Hornberg**

Kalibrierungen in den Bereichen:

**Mechanische Messgrößen
- Druck**

verwendete Abkürzungen: siehe letzte Seite

Permanentes Laboratorium

Kalibrier- und Messmöglichkeiten (CMC)					
Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	Erweiterte Messunsicherheit ¹⁾	Bemerkungen	
Druck Absolutdruck p_{abs}	0,90 bar bis 1,03 bar	DIN EN 837: 1997 DKD-R 6-1: 2014 EURAMET Calibration Guide No. 17, Version 3.0 (zurückgezogen)	1,4 mbar	Druckmedium: Gas	
	> 0,05 bar bis 2,0 bar		$1 \cdot 10^{-4} \cdot p_{abs}$, jedoch nicht kleiner als 1,5 mbar		
	> 2,0 bar bis 31 bar		$8 \cdot 10^{-5} \cdot p_{abs}$, jedoch nicht kleiner als 1,5 mbar		
	1 bar; 2,0 bar bis 61 bar		$8 \cdot 10^{-5} \cdot p_{abs}$, jedoch nicht kleiner als 1,5 mbar	Druckmedium: Öl	
	> 61 bar bis 601 bar		$9 \cdot 10^{-5} \cdot p_{abs}$, jedoch nicht kleiner als 6,0 mbar		
Negativer und positiver Überdruck p_e	-1,0 bar bis -0,03 bar		$1 \cdot 10^{-4} \cdot p_e $, jedoch nicht kleiner als 0,030 mbar	Druckmedium : Gas	
	0 bar; 0,03 bar bis 1 bar		$1 \cdot 10^{-4} \cdot p_e$, jedoch nicht kleiner als 0,030 mbar		
	> 1 bar bis 30 bar		$8 \cdot 10^{-5} \cdot p_e$, jedoch nicht kleiner als 0,19 mbar		
	> 30 bar bis 200 bar		$3 \cdot 10^{-4} \cdot p_e$, jedoch nicht kleiner als 20 mbar		
Positiver Überdruck p_e	0 bar; 1 bar bis 60 bar		$8 \cdot 10^{-5} \cdot p_e$, jedoch nicht kleiner als 0,45 mbar	Druckmedium : Öl	
	> 60 bar bis 600 bar		$9 \cdot 10^{-5} \cdot p_e$, jedoch nicht kleiner als 5,5 mbar		

verwendete Abkürzungen:

CMC	Calibration and measurement capabilities (Kalibrier- und Messmöglichkeiten)
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
EURAMET	European Association of National Metrology Institutes
DKD-R	Richtlinie des Deutschen Kalibrierdienstes (DKD), herausgegeben von der Physikalisch-Technische Bundesanstalt

¹⁾ In den CMC sind die erweiterten Messunsicherheiten nach EA-4/02 M:2013 enthalten. Diese sind im Rahmen der Akkreditierung die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von etwa 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k = 2$. Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.